Da alle Bahricheinlichfeit vorhanden ift, ber Ploriba frieg bei ber jefigen Jahrzeit mit erneuter Buth ausbrechen

macht ber Ber. Staaten liefern.

Es befinden fich bort : bas britte Regiment Artillerie, ein Theil bes zweiten Dragonerregiments, bas erfte, zweite, fechfte und flebte Infanterieregiment. Das britte Urtilles rieregiment, welches febr gufammengefchmotzen ift, foll nach Rorben und burch bas erfte erfest werden, welches neu res brary verbient. frutirt und complete gemacht ift. Die Schwadronen bes giveiten Dragonerregimente, welche lettes Fruhjahr in Reu Dort anfamen, find ebenfalls wieder vervollftanbigt worden und follen nach Floriba abgeben. Den Dberbefelil fuhrt Beneral Laplor. Man hat bie Abficht, Die Indianer aus bem Bereich ber Unfiedlungen ber Beifen jurud gu treis ben, inbem man ben Landfrich befest, welcher innerhalb und norblich von ber Linie liegt, bie von Pilatta bis gur Dunbung bes Withlacoodee, bas Fort Ring einschließend, aind von bert langs bem weftlichen Geftabe bis jum Uppas Tadicola lauft. Poffen wird man überall bis gur Duns bung bes Bitblacoofee anlegen und befest halten. Die Einwohner follen bewaffnet und bie Bertheibigung ihres Untoften verfichert. heerbes und ber Rachbarfchaft ihnen anvertraut werben. Die Poften an ber atlanbifchen Rufte und an ber Tampas bai follen befest gehalten und neue angelegt werben. Da Die Erfahrung bas Inpraftifable erwiefen baty bie Inbias ner que ihren Comamme und Moraftgegenden gu vertreis ben, fo follen berartige Berfuche nicht ferner gemacht werden, fo wie benn überhaupt ber Rrieg mehr einen befenft ven ale offenflven Character von Ceiten ber Bereinigten Staaten haben wirb. Dies ift ungefehr ber Operationes

Der Soufton Telegraph fagt: Wilm 14 b. DR. jegen 13 Manner, eine Frau und zwei Rinder von einer Unfiedlung, ungefehr 14 Meilen vor Muffin gelegen, ab, in ber Abfidt, eine dauernde Riederlaffung an Gan Gabrielfluß gu Gruns ben. Rachbem fie ungefehr bis auf 20 Meilen binter bie seneue Sanptfradt" gereibt maren, wurde die gange Abtheis lung Reifender von einem Saufen Indianer angegriffen und Die 13 Danner auf ber Stelle getobtet. Die Frau und ihre zwei Rinder find nicht gefunden worden, und man vermuthet, baß fle in ber Befangenfchaft ber Wilben fich bes finden. Der Ungriff fant in einer offenen Prairie fratt. Es fcheint bag bie Indianer bie Reifenden umringten, mels de ben mannlichften Widerftand leifteten und bis auf ben Testen Dann fich wehrten. (Unter ben Ramen ber Bes bliebenen finden wir auch ben eines Dufifanten, Ramens Leufder, wahrscheinlich ein Deutscher : Die übrigen maren Mmerifaner.) (Mug. Beit.

### Samilton Markt.

Freitag. Devember 29, 1829. Dinbfleifch, von 3 Thaler 50 Cente ju 4 Thaler 50 Cents bas Sunbert; Edaffleifch, von 3 gu 4 Thaler ber Ropf; Comeinefleifch, von 4 ju 5 Thaler bas Sunbert; Butter, von 12 ju 13 Cente bas Pfund; Gyer, 12 Cente bas Dugend; Diebl, von 3 Thaler ju 3 Thaler und 50 Cente bas Sundert; Beigen, von 87 gu 100 Cente Die Bufchel; Gerfte, 50 Cents; Erbfen, von 47 gu 50 Cente; Safer, von 25 ju 27 Cente bo; Rartoffeln, von 20 ju 25 Cente bo; Deu, 8 Thaler Die Tonne; Unfolitt, 6 Thas fer bas Sunbert.

## List of Letters

REMAINING in the Waterloo Postoffice, the 5th December, 1839.

Anders Joseph, Browning Chas Beady George 2 Bowman J. Mr. Cronies James Deobold W. E. Elex. Dettwiler John Davis Catharine Erb Jacob . Fisher Samuel Harris James Johnson John Kolb Abraham Kroff Jacob Lee Lulee Marklinger Martin Moyer Joseph Mary Dimpsy Millar Jacob Putnam Henry Reist Daniel Reist David Rapson James Seagram Augustus

Bellinger Isaac Bergle Jacob Beamish William Clark Charles Dimpsey Hugh Duggace Mr. Dolman Wm. Eby David. Gerare Joseph Hugh Nichalaus Kelsey Joseph Kennel Christian Klinkhard Lewis Litley Geo. Montaigne La Hya. Mr. Dahald Martin Abraham Miller William Patterson Robert Rherl Peter

Roth Michael Strickland John Strange Charls DANIEL SNYDER,

POST MASTER.

## Eigaren

ICF Eden eftere wurden wir erfucht Eremplan von "Flavius Sofephus Gefchichte bes jubifchen Rriege ju befommen. Es ift ju bemerten bag biefelbe auf Letteres ber Fall ift, und auch nicht auf bas Unges wife ju mmothigen Untoften galen niegen um und bavon in Rennenif ju feben, fo mochten wir biejenigen welche bavon berichten; bann werben wir balb heren wie es um bie -eine Befchichte die einen Plas in einer jeden Family Lie ner- und Bimmerhandwert gu lernen, verlangt. Ginem fol-

# Rebmet Dbacht!

Inbem ber Unterfertebene-um ju leben and cheffic burd

bie Belt gu tommen-auch wie andere geute, fur feine taglide Arbeit bejahlt fenn muß, und er aud gerade jent von fei-nen Crediforen getrieben ift, und noch obenbrein immer, um fein Befchaft fortgutreiben, eine fdwere Auslage gn beftreiten hat,-fe ift er genothiget einen ernftlichen Unfpruch an all feine Sontoner (aber befonders an Diefenigen welche ibm ichen fur eine ziemliche Zeit ichnidig find) ju machen. Sag auszugeben, und mit dem Drud anzufangen, sobald die Ubentelle (aber besouders Lettere) dies wohl zu Berge nehmen, nahme von 600 Eremplaren durch sichere Unterschrift verge, und fich darnach richten; andernfalls find fie teinen Tag vor wisert ift.

Undreas Bolf. Stadt Baterloo, December 12, 1839.

## Deffentliche Bendu Der Unterichriebene, wohnhaft auf bot No. 3, an ber obern Strage von Bilmot, bietet an jum Bertauf auf öffentsicher

Am Samftag ven 21ften December, 1839,

Tam Samtag ven 21ften December, 1839,
Solgendes Eigenthum, nemilich:
Ein Joch Ochsen: 1 Kuh; 1 tragendes Rind; 2 fleine Nimber: 4 Schase, 28 bis 10 Schweine; ein Wagen, ein Pfug; eine Egge; eine Windwuhle; 2 Kessel; 2 bis 3 Lannen Deu; eine Grassense; ein Fruchteess; und woch mehr andere Artitel zu weitläusig anzusühren. Ein Jahr Credie wird gegeben auf gute Bericherung.
Die Bendu foll anfangen um 10 Bormittags an obengemelbetem Lag; alsdann wird gehörige Auswartung gegeben von

Bilmet, December 4, 1839.

# Ein Stier verkoren

Goerge Reiber.

Der Unterichriebene bat ein Stier verloren feit lenter Der Unterigriebene par ein Snier vertoren feit irpier Ernbie. Derfelbe ift 4 Jahre alt - von wolfstreifigbrauner farbe-hat ichone aufgeworfene hernet, ein weißer gled auf ber Stirne und noch mehrere entlange bem Nücken u. Bauch, und ein abgeftumpfere Schwan. Solle Jemand benielben finben, ober erfabren wo er sich aufhalt, ber jeige es bei hart mann Schutze in ber Stadt Materioo ober in ber Morgen.

Jacob Schnurr. Baterloo, ben Stent Docember, 1839.

### NOTICE TO MERCHANTS.

We would recommend our paper to the Hamilton and Dundas Merchants-but particularly to the latter-as an organ through which they might profitably advertise. It is extensively circulated thro' Waterloo, Woolwich, Wilmot and Dumfries. Should they favor us with any advertisements, we shall take out pay in goods .- [ED MORN. STAR.]

### Woiff Beinrich Tripps?

Derfelbe ift geburtig aus Froschviller, Canton Riebers brunn, in Elfag, und ift 34 Jahre alt. Er verließ Was terfoo Taunfdip, in Ober Canada-wo er eine Frau und Pleine Kinber, in febr burftigen Umfranben gurud ges laffen hat-am 9ten legtern October, in Gefellichoft mit einem Rnaben Ramens-Schrub (welcher vom Euron Ergat, Ober Canada, fommt) und Tripps und biefer Bube, trieben einige 20 Ctud Rinbvieh, eine weiße Dabe re, ein fleines braunes Pferd, und vier Fullen, por fid ber; ind fchlugen ihren Weg ein von bier auf Baris, Lonbon, Detroit, und Chicago; und haben fich, wie man fiart vers muthet, in ber Rabe von Rodfort, Binnebago Caunty, im Ctaate Illinois niebergelaffen! Das besagte Bieb, bie weiße Dahre, und ber braune Gaul mal in ihre Blatter aufnehmen, werben gu funf Thaler bes und die Fillen, gehoren, wie es heißt, Chriftian Ctras rechtigt fenn, welches in folden Artifeln bezahlt wird, als d v. David Bud, und Der, Rnipfchild, welche beimlich fie fich aus unfern Proben (@pecimen) aussuchen werden. von hier weggeloffen feyn follen ! Kann nun irgend Bes mand, in Canada ober in ben Bereinigten Staaten mir einige Nachricht geben, wo mein befagter Shemann, Bein-rich Bripps, jest ift, ob er gestorben ift, ober noch lebt, und wo er lebt, ber wird mein geangstigftes Berg, einige Erleichterung verschaffen. Man beliebe ben Brief ju abe bregiren an

Barbara Tripps, Berlin, Prefton Poft Office, Upper Canaba.

Baterleo Launschip, Revember 13, 1839. Offis, ein Brief für Ceinrich Tripps, angefommen von Deutschland, enthaltend die erfreulichfte Rachricht fur ibn. 23, 3.

IIF Beitungebruder in ben Ber. Staaten überhaupt, werben von ber armen Barbara Tripps inftanbigft gebeten, bie obige Rachfrage boch gutigft etlichemale in ihre reip Blatter einzuruden ; mofür fie, ju irgend einer Beit, ohn liche Dienfie von und in Anfpruch nehmen fonnen.

Berausg. b. Dergenftern.

Lumpen! Aumpentt Rumpen!!! Sumpen werben in Bezahlung für ben Morgenftern und Dender. Arbeit jeder Art in biefer Deuckerry angenommen, für weiche ber Maret Preis erlaubt wird.

### JOB PRINTING

EXECUTED at this Office upon the Beng. Burfholber. | shortest notice, at the usual Prices.

## Nachricht

Der Unterfchriebene, wehnhaft ungefchr eine Deile nord. neues Schreinergefdire angelchafft hat, und bag er gefonnen ift fommenben Binter Die Schapidreineres und bas Schlit. tenmachen in all ihren verichiebenen Zweigen, und ben fommentia Commer, bas Sausichreinerhandwert u. Bimmergewird, fo mollen wir eine Hofflicht ber bort fiebenben Streit bafur auffdreiben wollen, (follte baffelbe herausgegeben fcalt zu betreiben. Durch mehrere Jahre große Aufmert fam werben ober fenn) einladen foldes bald gu thun, u. fobalb wir teit in ben verfchiebenen 3meigen obiger Gefchafte, fomeichelt feben baf es ber Dube werth ift, fo wollen wir or. Nitter er fich im Stande gu fenn allgemeine Befriedigung ju geben,

Auch wird von ihm ein Knabe von 15 gu 17 Jabre, von gu Cache fieht. Es muß eine bochft intereffante Gefchichte fenn ten und fleifigen Gewohnheiten, und ber Luft hat bas Coreicher wird eine gute Gelegenheit gegeben von Roah Ziegler.
21-3

Baterleo, November 28, 1839.

#### Subfcribtions Binladung. Für bie Brausgabe bes Bemeinfchaftlichen Gefangbuch ,

jum Gottesbienftlichen Gebrauch ber Lutherifden und Reformirten Gemeinbe In Morde America.

Durch die fehr haufige Radifrage veranlaßt, ift ber Un terfdriebene gefonnen, bas obige Buch auf Cubfcription ber-

Da bas Buch mit etwas groffern Buchftaben gebrudt werden foll, als bas in Philadelphia gebrudte, welches auch bier verbreitet ift, jum beffern Gebrauch alter Leute, fo wird baffelbe uber 400 Geiten frart werben, gebrudt auf jutes meiffes Papier.

Der Ginband foll bem jest gebrauchten gleich werben,

emlich bauerhaft in Leber gebunden mit Litel. Ungeachtet ber groffern Form des Buchs foll ber Preis für baffelbe boch nicht hoher geftellt werden, als Ein Thas ter bas Ctud, fur alle Diejenigen, welche fich burch ihr-Unteredrift verbindlich machen, bas Unternehmen gu unterfruben, und bie Bahl ber eingeschriebenen Bucher auszunehe men und zu bezahlen fo bald fie gur Ablieferung fertig find. Alle andere, bas ift, alle Richt-Unterscheriber, ober alle bie, welche bie eingeschriebenen Buder nicht 3 Monate nach ber Berfertigung holen und begablen, haben \$1, 12 Gente für bas Ctud ju bezahlen.

Wer 12 Eremplaren nimmt und bafur bezahlt, erhalt

Die Subscriptions Liften mußen gefchloffen und einges fandt werden au ober vor bem 31ften December, nachftene, bie nachherigen Abnehmer haben die Bortheile der Cubfcrips tion nicht mehr zu genießen.

3. Burfholder. Baerloo,t ben 19ten Ceptember, 1893.

E. Bhite und 23. Sager,

### Mn Druder.

Berichten ehrerbietigft bie Druder ber Bereinigten Ctaas ten, benen fie einzeln als etablirte Edriften-Biefer, befannt find, bag fie eine Gefellichaft in befagten Befchaft, gebilbet baben, und hoffen, bag ibre vereinigte Renntnife, und ausgedehnte Erfahrung, fie in ben Ctaab feten wer= ben allen gur Benuge zu bienen bie fie mit ihren Befehlen ehren merben.

Die Ginfahrung von Dafdbinerei anftatt bes langfamen und ungefunden Progreges Schriften bei Sand ju gießen, ein Defiberatum europaifcher Bieger, wurde burch ameris fanifche Gefdidlichfeit unter einem großen Roften Mufmand und Zeite Berluft, burch ben altern Partner, vervolls fommnet. Der ausgebehnte Gebrauch von Daftin gegof= fene Schriften, haben ihren Borgug in jeber Sinficht uber

jene auf bie alte Manier gegoffene, volltommen befratigt. Die Schriftglegerei wird in ber Butunft, von obengenannten Perfonen unter Firma von IBbite, Sager und Co. betrieben.

Ihre Proben enthalten eine vollfommene Reihe von Dias to bis vier und fechzig Linien Cicero, (Pica,) und ihre Bucher und Beitunges lettern find bom neueften und erprobs

Bhite, Sager und Co. find Agenten fur ben Berfauf ber Emith und Ruft Druders Prefen welche fie ihren Runs ben an ben Manufaftur Preifen liefern konnen. Gie has ben ebenfallo Chafes, Schrift-Raffen, Cep-Stode, Barbe und jebe andere gum DrudersBefchaft gehorige Arrifel vor-ratig, bie fie fogleich ben Befehlen ihrer Kunden folgen lagen. Gie empfangen alte Schriften, ju neun Cente per

R. B. Colde Beitunges Perausgeber als Obiges breps

E. Bhite u. B. Sager. Deu Dort, 1839.

#### Supecriptione : Einladung. auf die mert wurdigfte aller Brieges Gefdichten.

Ar reg ges Gesch ich ich ten.

Flavius Josephus' Geschichte bes indischen Kriegs, oder vom Untergang des jadischen Beltes und seiner Jauptstadt Jerusalem. Aus dem Griechtichen Beltes und seiner Jauptstadt Jerusalem. Aus dem Griechtichen und berausgegeben von Provessor Arr. Gefed rer. Bibliothefter in Eintzgart. Mit geographischen und bis storischen Einkungen von Willesem Josephischen und bis storischen Erfahren ein Leiten geschen Andese. Bory Ideile.

Die Boltreiche, große und berrliche Stadt Jerusalem wurde in dem gegeben den Griechten große und berrliche Stadt Jerusalem wurde in dem Jewissal zerhört. Bei der leiten Einnahme und zersförung durch den Tömischen Kaiser Einnahme und der Anzahl der Geboteten belief sich auf eine Million und hundert taussend Wärter man die Jahl nur Derfenigen, in dem leiten Kriege sammtliche gefangener und getödeter Juden zusammen jahlen finnens so mürde man mehrere Millionen anzugeben haben. Nie war ein Krieg sie eine gangt große und machtige Nations so verbeerend und versiligend, als dieser.

Millionen anzugeben haben. Nie war ein Krieg sie eine gangt große und machtige Anatom so verbeerend und versiligend, als dieser.

Ha dies vortressiche Wert allgemein verdreiten zusännen, hat der Unterzeichnete den Suckriptions Preis bles auf St. So selbt, den besteutzube die Anzahl unterscheiter gefammels siehe Delalte werden in einem Zand gut in keber gebunden. Sorbalt eine bedeutzube Anzahl Unterscheiter gefammels sind, weit des des Buch abgeliefert von

3. G. Rifter. Druchender in Philadelplia. Gerep angeneme'a, Bert werben in biefer Dru-

## Saarlofigfeit

Ein schones Kobfhaur ift ber berlichte Schmuch ber michen Körpers. Wie befrembend ber Betluft erflich Anseben verändert und frügetitg bas Dafein bes Allschaftet, wesbald viele es haffen, ohne Kopfbedetung nund felby manchmal Gefelletaft vermeiben, um Ser Gelächter ihrer Betannten zu umgeben. Kurs, im Berluft bes Eigenthums erfüllt die gartinbliede Ingen mit senem schwer und erdu identom Grame, als der reih Haares. Um alle diese widrigen Dinge zu entsenne Dibridgen gene gut genne Dibridgen gen, und nur wennes Kalchen bringen. fogleich auf, und nur wenige Flaschen bringen bervor. Er lagt auch Augenbrannen und Barte verbindert bas haar vom grau werben, tinget ein verenn und befreit es von Schuppen. Zohteide In aus den achtarften ber Eigenfe von Oldridgen 's Balfam werben von ben Eigentymm

gezeiget. godies Kolgendes: Nobert Bbarton, Esa, fi Mapor von Philadelphia, hat, wie man weiter unte fann, bie hohe Achtbarkeit folgender herren beidetingi Die Unterzeichneten bestätigen hiermit, dag wir in Die Unterzeichneten bestätigen biermit, daß wir in sumbia-Balfam, von 3. Oleitigt ersunden, gebraud benjelben nicht allein jur Berhinderung bes Dam lens, sendern auch jur sidern Wiederherftellung bedicht beranden bestwieden haben. Bm. Thalfcher, sen. Method. Pred. in St. Gern Side 4. St. John P. Inglis, 331 Archite. John S. Jurey, 101 Sernat. Dingh McCurby, 243 Sud 7 Str. John Bark, Archite.
Es wird siderlich seinen Auf in der Schauna bes nich siderlich seinen Auf in der Schauna

Archter. Es wird ficherlich feinen Ruf in ber Schaung bes h fums erheben wenn man weiß, baf 3 ber eben Unterjied mehr als 50, und bie andern nicht weniger als 30 ga

(Bom Mayor Republit Vennfplvanien, ? (Bem Maper Acpublit Pennspranten, 3
3ch Aobert Mharton, Mapor betagter Cabi abelphia, beschenige hiermit, daß ich mit ben herre Inglie, John S. Furey und Singly McCurby, deren in obigein Zeugniß stehen, wohl bekannt bin, daß sie wolles Bertrauen geschent werben darf.

Bum Zeugniß bestein habe ich dies eigenhanding unien ben und das Siegel der Stade beideuden lassen, beie Las December u. f. w.

Lag December u. f. w. Nobert 2Bharton, Ma Darnung. Man brachte, bag jebr glufche i Balfams mit einem ichon gravirten Umichlage verfe

Balfams mit einem schön gravirers Umschlage verschen Bu vertaufen im Großen und Aleinen bei Com to ausschließinde Agenten für Amerika. 2 Lieiherdt. Maitenlane, I Ihie unterhald Poarstfer. Neu vort, einem oder mehreren Druggisten im zeber Stade.

An die Zweisler. Neu Port, Sept. 28. 1838, 3 sett 13 Jahren durchaus haarlos gewesch nim durch werden beständen Gelumbia Balfams meinen Appfante Hand bes ächten Columbia Balfams meinen Appfante Hand von der ficht geschen, wenn er sich nach meinem Hause bemütte zu überführen, wenn er sich nach meinem Hause bemütt zu habe dieses Mittel von Comstock u. Co. 5 Fleisen faust. 3. D. Schwitzling 47 Altorneiß.

Platte und Lagerlosseit

#### Platte und Baarlofigfeit.

Dibrid ge's Columbia Balfam. Der hier genannt tel ift eine chemische Aufamm. Der hier genannt tel ift eine chemische Aufammeniegung von selchen Rugsen, bie sich zur Beforderung bes natürlichen Wachetham menschlichen Hater und zur Entsernung aller Hintendelung wirkfam bewährt haben. Bei auc tung vieles Areitels gur befondern Beachtung des auf ten Publitums, widerhold ber Eigenthame ersselben der ausgesefrochen Ansicht vieler von mehreren Jun die seine Wirtsambeie und wunderwellen Eigenschafte probt haben. Diese Composition dat sich selbst einen Regteichneten Vertenntes und Wertsche erworben. Gegenschafte gegeichneten Berdienstes und Werthes erworben. i von Damen und herren überhaupt gebraucht, mas fanfe und ichfen; und ben Ropffreit von Konthett gue was es sehr wirkfam thut und beshalb Platten verbin was es tept werrjam thut und beehalb Plateen verhind. Bar nung. Man beachte, baß jete Rlaifed bit Columbia Balfams einen schönen gravirten Unichlagurauf ber Riagarafall te. abgebildet iff.
In verkaufen im Großen und Kleinen bei Comftock u. Co. Flechtcherfte., nahe Maibenlane, 1 Thur unter Peut Ebenfalls zu haben bei L. Bickle, Drogift, Damillim

### Solgende gerren

hatten bie Bute bie Agentichaft fur ben "Morgenfier

haten bie Gite bie Agentichaft für ben "Morgenfint junchanen und wir ermächtigen biefelben hiermit, Cuftitions-Gelber für uns in Empfang ju nehmen und barüber zu quietiren.

Samuel B. Bauman, im Obern Block von Bierte Samuel B. Bauman, im Untern Block von Bierte Samuel B. Bauman, im Untern Block von Batma Jacob G. Ert, Clarence, Erie Co., N. D.

S. Bauman, (P. M.) Bowmanebille fancafter fat. III Jud batte for 3. G. Gossmann, von Irvin Güte, die Agentie für ben Worgenstern angunehmn nimmt Subferibenten und Abverteissementer für uns a

Der Morgenftern, wird gebrudt und herausgegeben, jeben Don non

Benjamin Burfbolder Dreppiertel Meilen norblich von der Ctabt Bam an feines Bater's Wohnung, in (G. D.) Ober &

### Bedingungen.

1. Der Subscriptions. Preis fur Diefe Beitung ifin 1. Der Gubscriptions- Preis für biese Zeitung fin Thaler und Fünfig Gents des Jahrs, wen der och il Empfang des erften Blattes, bezahlt wird. An Wenate. Jwei Ihaler. And Berlauf des Jahrs Loaler Auf und Installen in Der Berlauf des Jahrs Loaler Auf und Installen Installen in Der Belgieb gleichen Untoften ausgenommen. Do 2. Keine halbidpritche Bezahlung, voraus, wird am men, ohne mit dem Beding e Daß die gange Cumminnerhald Sechs Monate bezahlt werden muß. Sent immer Jwei Ihaler gerechiet.
3. Diesenigen welche dieselbe mit der Post erhalten len jahrlich Iwei Ihaler und Künfig Cents, voraus 4. Kein Unterschofterder wird auf kürzere Zeit als Monate angenommen; und in diesem Jall mas inner

Monate angenommen; und in diefem Jall mus ma a us bezahlt werben.

5. Briefe, Mittheilungen, ic., in Bezing auf ben gen fter n. mußen immer Voft frem ind mitt fe Abtresse, eingelandt werben : B. Burkholder, Wahns Office, Gore District, Upper Caonala.

6. Ber nach Berlauf des Jahrs die Zeitung aufgite muß solches 2 Monate vorher bei dem Gerausgeber aum die Alle Rückfände berichtigen.

7. Bekanntmachungen werden zu den gewöhnlichn beingeruckt.

eingerück.
S. Gut geschriebene, nühliche, und von allen Politeiten frege Mittheilungen, werden mit Dankutoll Plat in diesem Blatte, gratis, erhalten.

9. Wet to Unterschreiber sammelt, und fichet gut Pheadlung, bekommt der Morg en fiern En In In seine Muhe.—Das Postgeld sollte einiges darauf ju fenn ausgenommen.

UNIM Danbel mit Handwertsgeräthschaften, mit ans dem Stohr, 2c., 2e. wird immer 2 Thaler für ben genstern" gerechnet.

8 EDITORS of Newspapers in the letel States, who do us the favor of exclusive ing with us, are particularly requests write the initials ( EX.) on TLEFT SIDE of the WRAPPER THE MARGIN) (that helps nothing) of RY PAPER THEY SEND US -otherwise ut

taxed with a heavy Postage on every

# Band 1

Dechon oftere wurden wir "Flavius Josephus Befdichte bee befommen. Es ift gu bemerfen bffription herausgegeben werben f m ift. Indem wir aber nicht wif eres ber Fall ift, und auch nic ju unnothigen Unfoften geben mi Renntniß ju fegen, fo mochten wi ur auffdreiben wollen, (follte baf en ober fenn) einladen foldes bald gu bağ es ber Dube werth ift, fo mo a berichten; bann werben wir balb che fteht. Es muß eine bochft intereff ine Befchichte bie einen Plat in eine ry verbient .- [Eb. Mrgftrn.]

Woift Beinrich Ti erfelbe ift geburtig aus Froschville n, in Elfas, und ift 34 Jahre alt. Taunschip in Ober Canada-we ne Rinder, in febr durftigen Um hat-am Sten lettern October, Rnaben Ramens - Schrub (n at, Ober Canada, fommit) und Er in fleines braunes Pferd, und vier & folugen ihren Beg ein, von hier ar bet, in ber Rabe von Rodfort inty, im Ctaate Illinois nie te Bieh, bie meiße Dahre, und b bie Fullen, gehoren, wie es heißt, & h David Bud, und Dir. Knipfchi hier meggeloffen fenn follen! Ran b, in Canaba ober in ben Bereinig Rachricht geben, wo mein befagter Erippe, jest ift, ob er geftorben wo er lebt, ber wird mein geangsi chterung verschaffen. Man belieb

Berlin, Prefton Poft Office, terloo Taunschip, November 13, 1 F R. B. Es ift foeben, bier, in b ein Brief fur Beinrich Trippe, bland, enthaltend bie erfreulichfte

P Zeitungebruder in ben Ber. Ct en von der armen Barbara Tripps i bige Nachfrage boch gütigst etliche ter einzuruden; wofür fie, gu irgen Dienfte von une in Unfpruch nehm Berausa, b. Di

Bur Unterhaltung und Be

mabl des Berfu

herfules fich in bemjenigen The worin er naturlicher Beife die 2 ebenfart überlegen mußte, gieng er be, wo die Stille und Ginfamt ungen fehr begunftigten. Inbem nachfann, und in fich felber übe n Lebensart febr verlegen mar, fal von ungewöhnlicher Große hrrant Eine hatte ein fehr ebles Unfeher ; ihre Schonheit mar naturlich erfon rein und unbeflect; ihre Au

effanbigen Bebachtfamfeit auf bie

ind ihr Berhalten war gang Sittsai war fcneeweiß. andere Frauengimmer batte ein fe bas fle mit einer rothen und weiße itte; und fie befirebte fich, mit e ffectation in allen ihren Geberben, Frech, und ihr Gemand und Pug igfaltigen Farben, die ihres Erachte portheilhafteften Lichte zeigen fon felber, und benn bie Unmefenbe ihnen gefiel, und fehr oft fahe fie em eigenen Schatten machte. aber fame fchritt fie ber anbern 3 orbentlichen, gefesten Bange beran

und rebete ihn alfo an. in lieber herfules, fagte fie, ich Ginne über bie Bahl beiner fu atschlossen bift. Cen mein Freun bich jum Befige bes Bergnugeni Schmerzen bringen, und bid bei ruben ber Befchafte überheben. riebenegefchafte folten bich beunt nges Geschäft foll fenn, bir bas n, und jeben beiner Ginne, mit be ungen zu ergoben. Herliche Ta von Wohlgerüchen, musikalische E n Schonen, alles ift bereit, bich mit mir in bies Gefilb ber Won nugens, und entfage auf einig, Co